

Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Helbra

Sitzungsdatum:	Dienstag, den 25.06.2019
Beginn:	18:35 Uhr
Ende	19:20 Uhr
Ort, Raum:	06311 Helbra, Hauptstraße 24, Beratungsraum ehem. Standesamt

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Alfred Böttge

Mitglieder

Herr Andreas Ahlhelm
Herr Martin Hampel
Frau Petra Hellwig
Herr Walter Kampa
Herr Helmut Neuweiger
Frau Katrin Sonderhoff
Herr Winfried Viezens
Herr Steffen Westphal
Herr Uwe Wollny
Herr Frank Wyszkowski

Verwaltungsbedienstete

Frau Diana Retzer
Herr Uwe Zöllner

Gäste

Herr Carsten Kopatz

bis 18.55 Uhr anwesend

Abwesend:

Mitglieder

Herr Frank Bayer
Frau Karin Kellner
Herr Heribert Klein
Herr Thomas Krebes
Herr Sven Lange
Herr Otto Röver

Verwaltungsbedienstete

Herr Robert Hennes
Frau Petra Werner

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden

Der **Vorsitzende** eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

zu 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der **Vorsitzende** stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Mit 11 von 17 Gemeinderäten zu Sitzungsbeginn war der Gemeinderat beschlussfähig.

zu 3 Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung lagen nicht vor.

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form festgestellt.

zu 4 Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 04.06.2019

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden nicht geltend gemacht.

Die Niederschrift ist somit genehmigt.

zu 5 Bekanntgabe der Ergebnisse der Beschlussvorlagen des nichtöffentlichen Teiles der letzten Sitzung vom 04.06.2019

Herr Böttge gab die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung bekannt.

Nachfolgende Beschlüsse wurden gefasst:

HEL/BV/249/2019	Vergabe von Bauleistungen - Abriss Gebäude Bauernstraße 3 in 06311 Helbra -
HEL/BV/247/2019	Grundstücksverpachtung Fl. 4, FS 103 u.a. (Hundertacker)

zu 6 Bericht über den Bearbeitungsstand der Beschlüsse und Festlegungen der letzten Sitzung vom 04.06.2019

Herr Böttge berichtete wie folgt über den Bearbeitungsstand der Beschlüsse und Festlegungen der letzten Sitzung:

Sitzung vom 04.06.2019

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 9

Antrag auf Erstellung einer Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB (Bad-Anna-Weg)

Vorlage: HEL/BV/248/2019

Bauherr und Planungsbüro wurden über die Beschlussfassung informiert. Das Verfahren läuft.

Zu TOP 10

Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Zu Pkt. 1 Parkplätze zum Blasmusikfest

Beschilderung und Reservierung für Hotelgäste des „Rautenkranzes“ wurden durchgeführt.

Hierzu wurde vom **Gemeinderat Wyszkowski** angefragt, ob der Wirt ein Anrecht auf die Ersatz-Parkplätze hat.

Der **Bürgermeister** verneinte dies. Der Wirt hat nur angefragt, ob die Möglichkeit besteht.

Zu Pkt. 2 Umbauvorhaben Sportplatz

Für die Gemeinde bestehen keine Fördermöglichkeiten, da ein Erbbaupachtvertrag mit dem Verein existiert. Der Verein wird seinen Fördermittelantrag um die Weitsprunggrube und Laufbahn erweitern. Heute findet noch ein Treffen zwischen SV Wacker, Planer und Herrn Thorak statt.

Zu Pkt. 5 Brücke „Sommerweg“

Herr Hennes wurde beauftragt, im Herbst d. J. den Fördermittelantrag beim Denkmalamt zu stellen.

Zu Pkt. 6 Bahnübergang Gartenheim

Eine entsprechende Beschlussvorlage zu den Kosten für den Planer ist Bestandteil der heutigen Sitzung.

Zu Pkt. 7 Baumaßnahme Gartenheim

Entgegen der Planung (01.07.-10.08.19) wurde bereits am 24.06. mit der Baumaßnahme begonnen. Bauende ist für den 09.08.19 vorgesehen.

Nichtöffentlicher Teil:

Zu TOP 12

Vergabe von Bauleistungen

- Abriss Gebäude Bauernstraße 3 in 06311 Helbra -

Vorlage: HEL/BV/249/2019

Mit den Abrissarbeiten wurde am 24.06.19 begonnen. Das Ende der Arbeiten ist für den 12.07. geplant.

Zu TOP 13

Grundstücksverpachtung Fl. 4, FS 103 u.a. (Hundertacker)

Vorlage: HEL/BV/247/2019

Der Pachtvertrag wurde heute vom Bürgermeister unterzeichnet.

Zu TOP 14

Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Zu Pkt. 1 Grundstücksangelegenheit Bad-Anna-Weg

Eine Beschlussvorlage zum Grundstücksverkauf wurde für die heutige Sitzung erarbeitet.

**zu 7 Informationen zu Eilentscheidungen des Bürgermeisters gem. § 65 (4) KVG LSA
und zu den Entscheidungen der beschließenden Ausschüsse**

Der **Bürgermeister** informierte über folgende Eilentscheidung:

Befristete Einstellung einer Arbeitnehmerin zum 11.06.2019 im Rahmen einer Fördermaßnahme nach § 16i SGB II mit einer 100 %igen Förderung für die ersten 2 Jahre. Der Einsatz erfolgt auf den Spielplätzen der Gemeinde. Sie ist dem Bauhof angegliedert.

zu 8 Fragestunde der Einwohner

Es waren keine Einwohner anwesend.

Der **Bürgermeister** nahm diesen TOP zum Anlass und verabschiedete sich bei den ausscheidenden Gemeinderäten Frau Hellwig, Herr Ahlhelm, Herr Wyszowski und Herr Hampel. Er dankte ihnen mit einem Präsent und einem Schreiben.

zu 9 Überplanmäßige investive Auszahlungen
Vorlage: HEL/BV/252/2019

Ausführungen und Diskussion:

Der Landkreis hat den grundhaften Ausbau der K 2318 zwischen den Einmündungen Ernst - Thälmann - Straße und Annaröder Straße geplant und gemeinsam mit dem AZV (RW-Kanäle) und der Gemeinde (Nebenanlagen) ausgeschrieben. Das Submissionsergebnis ergab deutlich erhöhte Baukosten, die der Kreis aus den Mitteln des Mehrjahresprogrammes decken wird.

Diese waren auch für die Deckung der Kosten am Bahnübergang Gartenheim Helbra vorgesehen, wo durch die Gemeinde bereits ein Planungsauftrag über 15.000,- Euro ausgelöst wurde.

Die Ausschreibung der K 2318 beinhaltet jedoch auch die Herrichtung der Strecke Hinter dem Gartenheim Helbra - Bahnhofstraße Ziegelrode, für die seitens der Gemeinde Helbra für dieses Jahr 15.000,- Euro Reparaturaufwand eingeplant waren. Diese Kosten werden nun vollständig vom Landkreis getragen.

Die 15.000 € für den Weg am Bahnübergang sind daher in 2019 nun von der Gemeinde Helbra zu übernehmen. Eine Deckung erfolgt aus den Mehreinzahlungen an Investitionspauschale (geplant waren 133.300 € abzügl. der 12,5 % Abführung an die Verbandsgemeinde 116.600 €, tatsächlich werden es 153.938 € abzügl. der 12,5 % 134.600 €; **Diff: 18.000 €**.

Vom **Gemeinderat Kampa** wurden Bedenken hinsichtlich des geplanten Radweges nach Siebigerode geäußert. Nach Fertigstellung besteht die Gefahr, dass viele Kraftfahrer diesen Weg als Abkürzung nutzen werden. Hier müssen bereits jetzt Möglichkeiten gesucht werden, dies zu unterbinden, da der Weg für ständigen Fahrzeugverkehr nicht ausgelegt ist. Möglich sind Kontrollen und Strafen durch die Polizei. Eine Komplettspernung für den Fahrzeugverkehr ist wegen der Landwirte, die zu ihren Äckern müssen, nicht möglich.

Herr Zöllner schlug vor, abschließbare Poller zu setzen und den Landwirten entsprechende Schlüssel auszuhändigen.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 15.000 EUR für die Planungsleistungen für den Weg am Bahnübergang. Die Finanzierung läuft über die Mehreinzahlungen aus der Investitionspauschale 2019.

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:	11
dafür	:	11
dagegen	:	0
Enthaltung	:	0
Mitwirkungsverbot		
gem. § 33 KVG LSA	:	0

zu 10 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Folgender Sachverhalt wurde angesprochen:

1. Stichwahl
- Gemeinderätin Hellwig -

Ein Bürger hat sich bei ihr beschwert, dass das Briefwahllokal für die Stichwahl am 23.06. im Einwohn-

nermeldeamt eingerichtet war. Es wurden in einer Stunde nur 4 Bürger abgefertigt. Entsprechend lang war die Wartezeit für die Wähler.

Vom **Gemeinderat Kampa** wurde vorgeschlagen, dass der neue Verbandsgemeinderat in regelmäßigen Abständen (alle 6 Monate) Gespräche mit der Belegschaft führen sollte. Dadurch können solche Vorkommnisse zeitnah mit den entsprechenden Mitarbeitern erörtert und abgestellt werden.

Gleichzeitig berichtete er von seinem Erlebnis im Briefwahlbüro im Mai. Da er außerhalb der Öffnungszeiten seine Briefwahlunterlagen beantragen wollte, wurde er indirekt abgewiesen. Generell muss sich die Einstellung der Mitarbeiter gegenüber den Bürgern verbessern. Das gilt auch bei Anrufen. Oft wird der Anrufer auch unfreundlich behandelt.

Der **Bürgermeister** nannte in diesem Zusammenhang die Aufgabe Friedhof. Hier sind momentan gar keine Aktivitäten zu verzeichnen. Durch den Todesfall fiel in diesem Jahr die Frühjahrsbepflanzung auf dem Friedhof aus. Herr Hampel hatte das für Helbra kurzfristig übernommen.

Festlegung:

Die Verwaltung muss laufen, auch bei Ausfall der Mitarbeiter.

Weitere Mitteilungen, Anfragen oder Anregungen lagen nicht vor. Der öffentliche Teil der Sitzung wurde um 18.55 Uhr geschlossen.

Herr Kopatz verabschiedete sich und verließ die Sitzung.

Auch der Gemeinderat Wyszkowski verließ kurzfristig (3 Min.) den Sitzungsraum.

zu 16 Bekanntgabe der Beschlussergebnisse des nichtöffentlichen Teiles der Sitzung

Es waren keine Einwohner anwesend.

Die Bekanntgabe der Beschlussergebnisse erfolgt zur nächsten Gemeinderatssitzung bzw. ortsüblich im Kommunalanzeiger.

zu 17 Schließung der Sitzung durch den Vorsitzenden

Die Sitzung wurde um 19.20 Uhr durch den **Vorsitzenden** geschlossen.

gez. Alfred Böttge
Vorsitzender

gez. Diana Retzer
Protokollführer